

STUDIE

Wiesbadener Autofahrer gehören zu den streitlustigsten Deutschlands

Laut einer Studie der Versicherung Advocard gibt es in kaum einer deutschen Stadt so viel Streit im Straßenverkehr wie in Wiesbaden. Neben dem starken Verkehr in der Stadt könnte auch die schlechte Luft eine Ursache sein.

City-Bahn, mehr Radwege und Leihradstationen - Wiesbaden tut in den vergangenen Jahren vieles, um vom Image der Autostadt wegzukommen. Bis es soweit ist, quetschen sich aber immer noch täglich tausende Fahrzeuge durch die häufig zu engen Straßen der Landeshauptstadt. Mit dem täglichen Chaos scheinen einige Wiesbadener nicht klar zukommen, denn laut einer aktuellen Studie der Rechtsschutzversicherung *Advocard* gehören hiesige Autofahrer zu den streitlustigsten Deutschlands.

Wiesbaden auf Platz 3

Die Grundlage für die Studie stellt die Menge der Rechtstreite im Verkehrsbereich, wie sie in einem Jahr pro Landkreis vorkommen, dar. Wiesbaden kommt dabei auf 10,5 Streitfälle pro 100 Einwohner im Jahr und belegt dabei bundesweit den dritten Platz. Streitlustiger sind laut *Advocard* nur die Autofahrer in Limburg-Weilburg (10,6 pro 100 Einwohner) und im niedersächsischen Cloppenburg (12,3). Die entspanntesten Autofahrer in Deutschland sieht die Studie in Bayern.

„Das Ergebnis überrascht mich schon ein wenig“, meint Mirko Knab, Rechtsanwalt aus Wiesbaden und Experte für Verkehrsrecht. Neben Klienten aus Wiesbaden vertritt er Mandanten aus dem ganzen Rhein-Main-Gebiet. „Meiner Einschätzung nach präsentieren sich Wiesbadener nicht überdurchschnittlich streitlustig“, so der Anwalt. Als einen möglichen Grund sieht er die hohe Verkehrsdichte in und um Wiesbaden, besonders durch die vielen Baustellen, die es aktuell in der Stadt gibt. „Eine Erklärung könnte auch die schlechte Luftqualität sein, welche die Gemüter der Verkehrsteilnehmer mitunter überdurchschnittlich stark strapazieren“, nennt Knab als weiteren Grund.

ie meisten Verkehrsdelikte in Wiesbaden sind laut Knab Geschwindigkeits- und Rotlichtüberschreitungen. „Es fehlt vielfach auch an der gebotenen gegenseitigen Rücksichtnahme und eine gute Portion Gelassenheit, so dass Nötigungen im Straßenverkehr recht häufig vorkommen“, erklärt Knab. Aber auch das unerlaubte Entfernen vom Unfallort komme in Wiesbaden häufig zur Anzeige.